Nünnerich-Asmus
Verlag & Media

Frühjahr 2020

Der andere Blick auf
KunstGeschichteArchäologie

www.na-verlag.de

EDITORIAL

Ein Frühling im Farbenrausch

Auch in unserer modernen, technisierten Gegenwart, in der wir weder Kälte noch Dunkelheit fürchten müssen, atmen wir auf, wenn es Frühjahr wird und Wärme und Licht, Töne und Farben in die Welt zurückkehren. Passend zum kommenden Frühling ziehen unsere Titel nach draußen in die Natur und wir bringen Ihnen dazu ein farbiges Feuerwerk an Lektüre ins Haus:

In einen schieren Farbenrausch versetzt unser Band **„Zeitkolorit. Mode und Chemie im Farbenrausch"**, denn der Modewelt in der Mitte des 19. Jhs. muss die Erfindung synthetischer Farbstoffe wie ein leuchtend buntes Frühlingserwachen vorgekommen sein. Vom strahlend violetten Mauveïn bis hin zum „Giftgrün", das seinen Namen nicht ohne Grund hatte, revolutionierte die Farbenchemie die Kleiderindustrie grundlegend.

Der erste Ausflug ins Farbenmeer des Frühjahrs verlangt nach dem richtigen Schuhwerk – ob zeitlos klassisch oder farbenfroh futuristisch präsentiert der Band **„Shoe Stories"** berühmtes Schuhwerk und die schillernden Geschichten dahinter, sei es die des Trägers, des Herstellers oder des ganz besonderen Momentes, in dem der Schuh getragen wurde. Diesen Schuhen wohnen Geschichten inne und man kann sie nicht nur lesen, sondern auch hören – auf der beigefügten CD.

Auch die Natur selbst lockt in unseren Frühjahrsnovitäten mit aller Farbenpracht. Nicht nur die Kirschblüte in Japan lässt das sprichwörtliche Farbenmeer Wirklichkeit werden, sondern ein Ausflug in die Frühzeit der nördlichsten Insel Japans nach Hokkaido zeigt eine ganze Palette von Farben und Landschaftsformationen, die reiner und ursprünglicher nicht sein könnten. Tauchen Sie ein in **„Das Hokkaido Universum"** zwischen drei Meeren. Um das Erlebnis perfekt zu machen, wird der passende Film auf DVD gleich mitgeliefert.

Auf ein unter der Erde befindliches gewaltiges Farb- und Formenspektrum machen unsere Look-Insides zum Bildband **„Falkensteiner Höhle"** neugierig. Ein Buch, das tief ins Innere der Schwäbischen Alb führt und faszinierende Bilder aus den Tiefen der als UNESCO-Geopark ausgewiesenen, wassergängigen Höhle liefert.

Wir hoffen, mit unseren Büchern nicht nur Farbe in ihr Bücherregal, sondern auch in Ihr Leben zu bringen.

Das Team des Nünnerich-Asmus Verlag und Ihre

Anette Nünnerich-Asmus

Ein Buch nicht nur für Frauen

Mehr als Mode und Design – Hier erzählen Schuhe ihre Geschichte

Von Herstellern, Träger*innen, besonderen Momenten und großen Emotionen

Schuhgeschichten in Text und Bild

Band mit Audio CD – Ausgewählte Werke zum Hören

Jeder Schuh hat eine eigene Geschichte

Schon die Gebrüder Grimm sammelten Erzählungen und Geschichten über Schuhe. Von Aschenputtel über den gestiefelten Kater bis hin zu den zertanzten Schuhen zeigt sich eine ganze Bandbreite an Schuh-Märchen. Märchen erzählt dieser Band nicht – er enthält die True Stories ihres Herstellens und Tragens entlang epochaler Ereignisse oder berühmter Persönlichkeiten durch die Zeiten.

Der Band bringt Schuhe aus diversen Museen, Firmenarchiven sowie von privaten Leihgebern zusammen: Doch nicht nur, um sie zu präsentieren, sondern auch, um ihre individuelle Geschichte zu erzählen. Und diese handelt oft von Macht, Ansehen, Gewinnen und ja – von Außergewöhnlichem und Schönem!

Zu dem eher Ungewöhnlichen gehören die Gewinner des Crazy Shoe Award, der seit 2008 jährlich in Wien verliehen wird. Der Band führt einen der Gewinnerschuhe vor – echt futuristisch!
Doch die Schuhgeschichte(n) reichen auch weiter zurück und erzählen, was es bspw. mit den vielen Nägeln an römischen Sandalen auf sich hat; welches Geheimnis sich hinter japanischen Holzsandalen, auch Geta genannt, verbirgt; oder warum vielleicht auch die Schuhe einen Anteil an den Siegen eines Pelé, Boris Becker oder Michael Schumacher hatten?

Da lohnt sich nicht nur das Hinschauen und Staunen, sondern auch das Hinhören (mit beigefügter Audio CD!), um sich entspannt in die Welt der Schuhe entführen zu lassen.

Der Herausgeber
Markus Mergenthaler ist leitender Direktor des Knauf-Museums Iphofen.

Die Autoren
Adelheid Rasche, promovierte Kunsthistorikerin und Romanistin mit Schwerpunkt auf europäischer Modegeschichte, ist seit 2017 Sammlungsleitung für Textilien, Kleidung und Schmuck am Germanischen Nationalmuseum in Nürnberg. Von 1990 bis 2017 war sie Leiterin der Lipperheideschen Kostümbibliothek der Staatlichen Museen zu Berlin. Ihre Forschungsschwerpunkte sind Kleidung und Accessoires des 18. – 20. Jahrhunderts, Kulturgeschichte der Textilien sowie Modefotografie und Modekarikaturen. **Claudius Müller** studierte Ethnologie und Sinologie in Heidelberg, London und München. Nach einer fünfjährigen Tätigkeit als Buchhändler und Übersetzer war er Kurator am Museum für Völkerkunde München, am Ethnologischen Museum Berlin-Dahlem und am Maritime Museum Hong Kong.

Sonderausstellung „SCHUH Stories" vom 29. März bis 5. Juli 2020 im Knauf-Museum Iphofen!

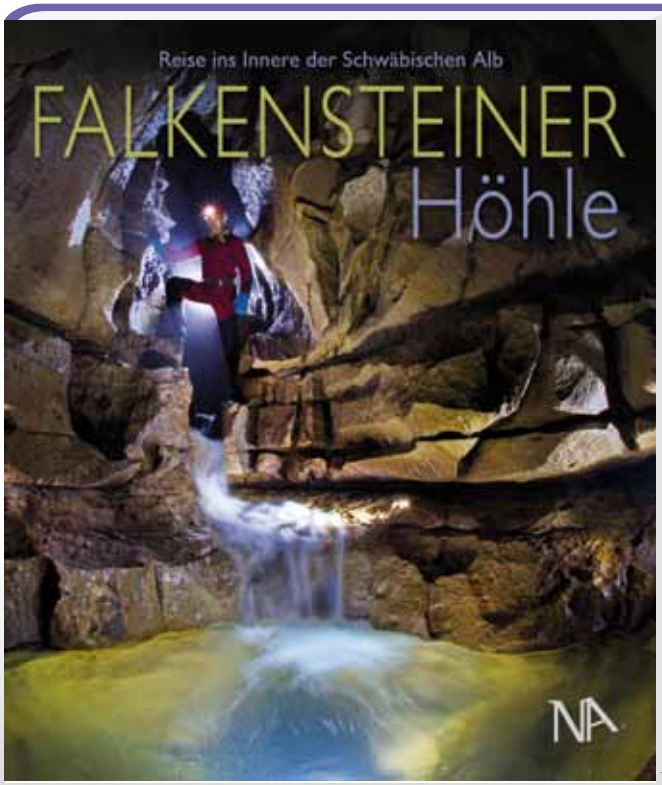
Adelheid Rasche, Claudius Müller
Herausgegeben von Markus Mergenthaler im Auftrag des Knauf-Museum Iphofen (Hrsg.)
SCHUH Stories

144 Seiten, 40 Abbildungen
21 x 23 cm
geb. mit Audio-CD
€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)
ISBN: 978-3-96176-110-4
WGS: 1559

März 2020

Bis tief hinein ins Innere einer Höhle

Die längste frei begehbare Höhle der Schwäbischen Alb



Seit Oktober 2019 ausgewiesen als Geopoint des UNESCO-Geoparks

Erster Bildband über die Falkensteiner Höhle

Spektakuläre Bilder

Spannende Erlebnisse und dramatische Höhlenrettungen

Infoboxen und Begleittexte von Höhlenforschern

Expedition Höhle

Sie wurde im Oktober 2019 als Geopoint des UNESCO-Geoparks ausgewiesen – die Falkensteiner Höhle. Ihr beeindruckendes Portal lockt seit jeher Menschen von nah und fern und beflügelt Fantasien und Legendenbildungen.

Dieser Band führt den Betrachter in aufregenden Bildern vom eindrucksvollen Portal bis tief hinein ins Innere dieser einzigartigen wasseraktiven Höhle. In spannenden Essays wird die wechselvolle Geschichte der Höhle erzählt, von den Goldgräbern des 18. Jahrhunderts bis hin zu den abenteuerlichen Entdeckungsfahrten der neueren Zeit, inklusive der packenden Berichte jüngster dramatischer Bergungsaktionen, bei denen vom Hochwasser Eingeschlossene oftmals tagelang auf ihre Rettung warten mussten.

Zahlreiche Infoboxen vermitteln ergänzendes Hintergrundwissen. Sei es zur Entdeckungs- und Forschungsgeschichte oder zu auffälligen Formationen in der Höhle. Ein abschließender Anhang informiert zu Themen wie Sicherheit, Fotografie, Geologie und Frühgeschichte.

Vor allem aber begeistert der Band durch seine einzigartigen Naturaufnahmen. Namhaften Höhlenfotografen ist es in vielen, teilweise entbehrungsreichen Touren unter Tage gelungen, eine umfassende, äußerst ästhetische Gesamtschau zusammenzutragen. Farben und Formen, die begeistern. So schön, wie nur die Natur sie schafft!

Der Herausgeber
Die **Arbeitsgemeinschaft Höhle und Karst Grabenstetten e.V.** wurde 1973 gegründet und forscht auf der ganzen Schwäbischen Alb und den Alpen und gehört damit zu den größten Höhlenvereinen Deutschlands.

Textautoren: Robert Winkler, Klaus Dobat, Walter Eisele u. a.
Bilder: Andreas Schober, Georg Taffet, Rainer Straub u. a.

Arbeitsgemeinschaft Höhle und Karst Grabenstetten e.V. (Hrsg.)
Falkensteiner Höhle

184 Seiten, 120 Abbildungen
24 x 28 cm
geb.
€ 30,00 (D) / € 30,90 (A)
ISBN: 978-3-96176-108-1
WGS: 1351

Mai 2020

Reisevorbereitung, Reisebegleitung und Reiseerinnerungen in einem

Bildatlas zu unvergesslichen Erlebnisorten eines weitestgehend unbekannten Landes

Band 2 und 3 der Reihe PREVIEW

Jetzt mit noch mehr Informationen und Berichten des Autors

Opulenter Bildband mit durchgehend großformatigen, doppelseitigen Fotos

Mit Orts- und Routenangaben

Gepäckfreundliche Klappenbroschur mit praktischer Ausklapp-Karte

Band 1 bereits erschienen - lieferbar

€ 28,00 (D)/ € 28,80 (A)
ISBN: 978-3-961760-62-6

Bilder – Geschichten – Informationen: Auf regulären Straßen in die Highlands

PREVIEW eröffnet ein neues Genre in der Reiseliteratur zwischen Reiseführer und Bildband. Denn Bilder sind es, die ein Land spürbar machen und den Wunsch wecken, es zu bereisen.

Wo der Reiseführer keine Bilder zeigen kann und der Bildband keine Ortsangaben macht, setzt **PREVIEW** an. Mit opulenten Bildern, auf den Punkt formulierten Texten und spannenden Geschichten. Genaue Orts- und Routenangaben per Ausklappkarte machen Orte erreichbar, für die bislang noch kein bekanntes Reisebuch in dieser Form erhältlich ist – denn eine Reise will überlegt vorbereitet sein.

PREVIEW zeigt Ihnen Land und Landschaften und führt Sie auf regulären Straßen zu spektakulären Reise- und Ausflugszielen. Oft in Regionen, die in kaum einem klassischen Reiseführer Erwähnung finden. Es wird dazu weder ein allradgetriebenes Auto, noch ein Luftfahrzeug, oder ein Trekkingführer benötigt.

PREVIEW heißt Vorschau auf das, was Sie sehen und erleben werden. So wie ein Trailer anschaulich und emotional über einen Film informiert, so informiert Sie **PREVIEW** über das Land, das Ihre Reisedestination sein wird – mit Bildern, die das Unbekannte sichtbar machen.
PREVIEW schickt den Leser auf eine Entdeckungsreise vor der Reise - überraschend, spannend und informativ.

Band II führt Sie zu unvergesslichen Erlebnisorten auf der Isle of Skye, durch den Wester Ross, auf der Nord-West-Route nach Durness und entlang der Nordküste bis zu den Orkney Inseln und dem Duncansby Head.
Band III setzt die Reise fort zu der vergessenen Festung Sinclair Castle, am Loch Ness vorbei zur Nordseeküste. Weiter durch die Grampians in das liebreizende Pitlochry mit seiner attraktiven Umgebung, und last but not least: Edinburgh.

Der Autor
Hans Jürgen Wiehr studierte Grafikdesign mit Schwerpunkt Fotografie. Über seine Tätigkeiten als Art Director in Creative- und Marketingagenturen kam er auch zum Texten, aus dem sich im Laufe der Jahre das Schreiben aus Leidenschaft entwickelte. Sein kreativ gestalterisches Arbeiten wurde durch die Tätigkeit als Art Director bei einer Film- und TV-Produktion befördert. Seit 1993 selbstständig mit dem Label ADDVICE Design & Advertising.

Hans Jürgen Wiehr
Schottland – Die Highlands II
Von Nordwest bis Nord

176 Seiten
87 doppelseitige Abb.
21 x 28 cm
Klappenbroschur
€ 28,00 (D)/ € 28,80 (A)
ISBN: 978-3-96176-088-6
WGS: 1350

Mai 2020 €

9 783961 760886

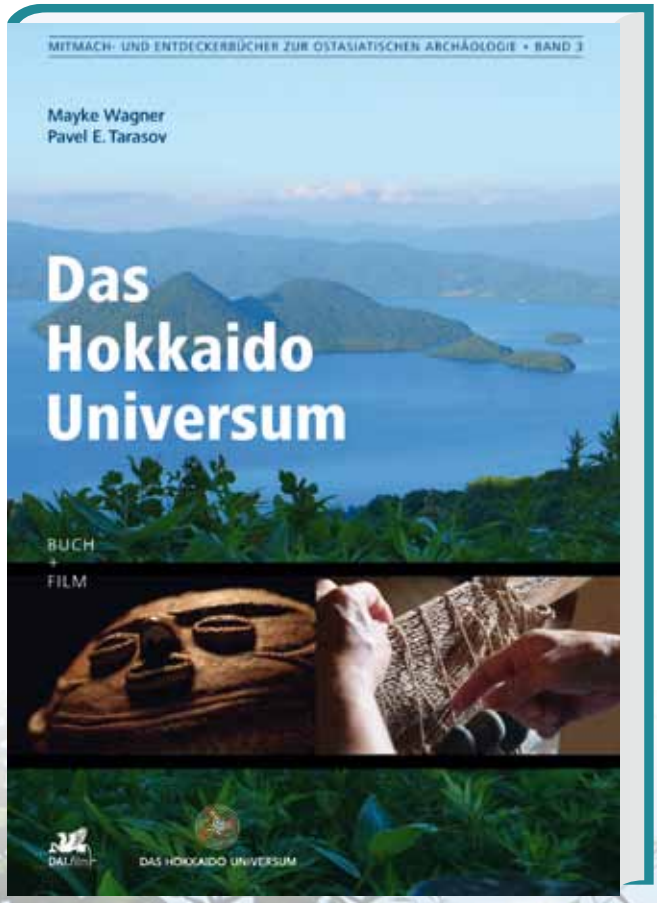
Hans Jürgen Wiehr
Schottland – Die Highlands III
Von Nord bis Südost

176 Seiten
87 doppelseitige Abb.
21 x 28 cm
Klappenbroschur
€ 28,00 (D)/ € 28,80 (A)
ISBN: 978-3-96176-114-2
WGS: 1350

Mai 2020 €

9 783961 761142

Doppelseiten aus Band 1 mit Ausklapp-Karte



Faszinierende Fremde

Das Hokkaido Universum – Buch und Film

Buch und Dokumentarfilm zu den alten Kulturen der nördlichsten Insel Japans

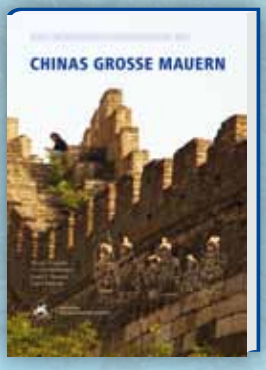
Dieser Band hat die Anmutung eines Fotoalbums

Mit Erlebnissen, Geschichten und Detailinformationen zur Filmproduktion – The Making-of

Vom selben Herausgeber

Buch und Film,
Mayke Wagner,
Pavel E. Tarasov
Die Erfindung der Hose
Mitmach- und Entdeckerbücher zur Ostasiatischen Archäologie Band 1
Herausgegeben von Mayke Wagner

160 Seiten, 221 Abbildungen
14,8 x 21 cm
Broschur mit DVD in Klappe vorne
Spielzeit Film 46 min
€ 14,90 (D) / € 15,40 (A)
ISBN: 978-3-961760-56-5
Deutsch, Englisch, Russisch und Chinesisch
WGS: 1944



Mayke Wagner, Patrick Wertmann, Pavel E. Tarasov, Claus Massier
Chinas Große Mauern

Mitmach- und Entdeckerbücher zur Ostasiatischen Archäologie Band 2
Herausgegeben von Mayke Wagner

80 Seiten, zahlreiche farbige Abbildungen und Karten
21 x 29,7 cm, Broschur
€ 12,00 (D) / € 12,40 (A)
ISBN: 978-3-96176-075-6

Leben zwischen drei Meeren

Hokkaido ist nicht der Ort, an dem der beliebte, kleine orange Kürbis wächst, sondern die japanische Insel im Nordpazifik, deren Bewohner vor etwa 12.000 Jahren von der Großwildjagd zu Lande auf die Nutzung der reichen Ressourcen des Meeres umstiegen. Und zu töpfern begannen. Das Japanische Meer, das Meer von Ochotsk und der Pazifik umgeben die Insel seit dem Ende der Eiszeit. Fisch, Robben und Wale, Algen, Muscheln und Seeigel – seit Jahrtausenden sind sie die Lebensgrundlage der Menschen.

Das Material für ihre Häuser und Kleider gewinnen sie von Pflanzen und haben dafür besondere Techniken entwickelt. In einer hochmodernen Gegenwart sind Alt und Neu verknüpft zu einem für Mitteleuropäer fremden, unglaublichen und erstaunlichen Leben. Vieles ist noch unentdeckt, unerforscht.
Wird es den Archäologen gelingen, die Fundplätze und das alte Wissen zu bewahren bevor unsere turbulenten Zeiten sie unwiederbringlich zerstören? Buch und Film zeigen die vergängliche Schönheit der Landschaften Hokkaidos, aber vor allem den Reichtum des kulturellen Erbes und den Erfindergeist seiner Bewohner.

Mit diesem Buch und Dokumentarfilm erleben Sie Forschung zu den alten Kulturen auf der nördlichsten Insel Japans im Wandel von Klima und Naturraum seit der Eiszeit: Jomon, Ochotsk und Ainu. Modern und überraschend traditionell verknüpfen die Bewohner Hokkaidos Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.

Die Autoren
Mayke Wagner ist Wissenschaftliche Direktorin der Eurasien-Abteilung und Leiterin der Außenstelle Peking des Deutschen Archäologischen Instituts. **Pavel E. Tarasov** ist Professor an der Freien Universität Berlin und erforscht Vegetations- und Klimageschichte in Eurasien.

Mayke Wagner,
Pavel E. Tarasov
Das Hokkaido Universum
Mitmach- und Entdeckerbücher zur Ostasiatischen Archäologie Band 3
Herausgegeben von Mayke Wagner

160 Seiten, 200 Abbildungen
14,8 x 21,0 cm
Broschur mit DVD in Klappe vorne
Spielzeit Film 50 min
€ 14,90 (D) / € 15,40 (A)
ISBN: 978-3-96176-112-8
WGS: 1943

April 2020

Weinkonsum im gesellschaftlichen Diskurs

Die Kultur des Weingenießens!

Weingenuss – was ist das eigentlich?

Maß- und sinnvoll: der Versuch einer Klärung

Gesellschaftspolitische Aspekte früher – heute – morgen

Wissenschaftlich basiert, verständlich, humorvoll, vinophil

Heilmittel – Gaumenfreude – Rausch?

Über Jahrhunderte war unumstritten, dass moderater Weinkonsum gut für die Gesundheit ist. In zunehmendem Maße wird dies von Alkoholkritikern in Frage gestellt. Trotz des positiven Echos auf die wissenschaftlichen Erkenntnisse, die die Vorzüge eines gemäßigten Konsums belegen, breitet sich eine Gegenbewegung aus, die den moderaten Konsum von alkoholischen Getränken überhaupt attackiert und die die Sonderstellung des Weins innerhalb alkoholischer Getränke kritisiert.

Wein im gesellschaftspolitischen Diskurs! Weingenuss contra Gesundheitsrisiko. Unser Autor geht der Frage nach, wie sich die Einstellung zum Weinkonsum über die Jahrhunderte entwickelt und verändert hat. Er macht dies am Konsum von Wein unter anderem bei Jugendlichen und Senior*innen fest, beschäftigt sich mit den Empfehlungen zur Punktnüchternheit, also Arbeitswelt, Schwangerschaft und Verkehr, lässt das Thema Sport nicht aus, und kann nicht am Thema Essen und Wein vorübergehen, ohne zu fragen, zu welcher Tages- und Jahreszeit der Wein am besten passt.
Nach einem Blick in die Historie mit überraschenden Einsichten wird die aktuelle Position der Deutschen Weinakademie in Interviews mit mit Medizinern und Ernährungswissenschaflern des Wissenschaftlichen Beirates.

Das Buch ist ein gesellschaftspolitischer Beitrag zum Dialog über den Weinkonsum und die Kultur des Weingenießens. Hierbei werden u. a. wissenschaftliche Erkenntnisse herangezogen, die allgemein verständlich vermittelt werden. Da nicht nur Wein, sondern auch das Lachen und der Humor gut für die Gesundheit sind, werden Entwicklungen, wo die Thematik es zulässt, weinfröhlich betrachtet.
Das Buch ist für alle geschrieben, die sich für gesellschaftliche, ernährungsphysiologische und gesundheitliche Aspekte des Weinkonsums und für alkoholpolitische Diskussionen – jeweils im Wandel der Zeit – interessieren.

Der Autor
Rudolf Nickenig stammt aus einer mittelrheinischen Winzerfamilie. Er studierte Ernährungswissenschaft mit dem Abschluss als Dr. oec. troph. Von 1986 bis 2018 war er Generalsekretär des Deutschen Weinbauverbandes e.V. (DWV), über viele Jahre auch Geschäftsführer des Verbandes Deutscher Weinexporteure e.V. (VDW) sowie Mitglied in vielen europäischen und nationalen Gremien der Branche. Er war Chefredakteur der Fachzeitschrift Der Deutsche Weinbau (DDW) und Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats der Deutschen Weinakademie (DWA).

Rudolf Nickenig (Autor), Herausgegeben von der Deutschen Weinakademie GmbH (DWA)
Wein ist Kult!
heilen – berauschen – genießen

184 Seiten
60 Abbildungen
17,5 x 24,5 cm
geb.
€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)
ISBN: 978-3-96176-113-5
WGS: 1559

April 2020

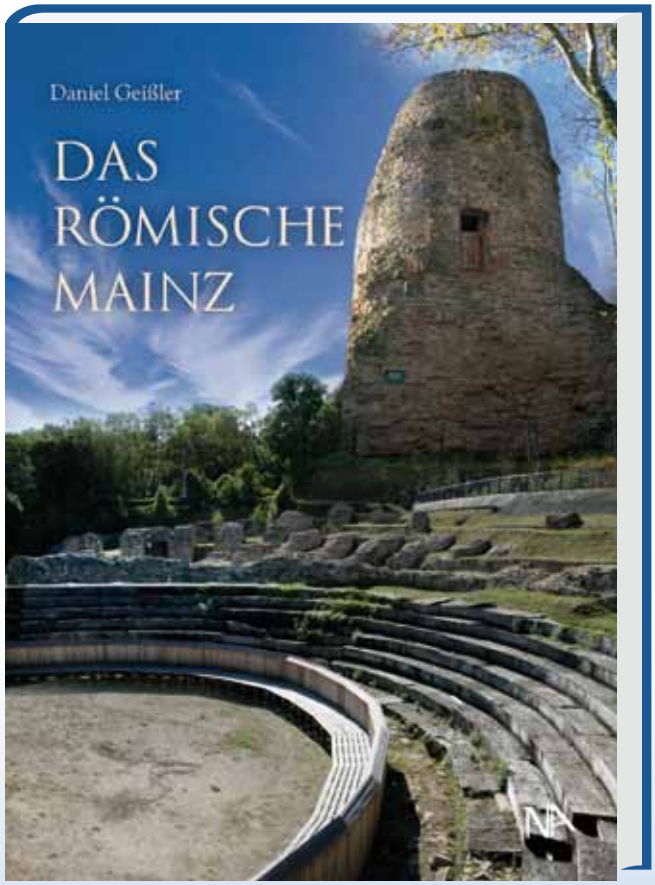
Zum Thema aus unserem Programm:

Heinz Decker, Helmut König, Wolfgang Zwickel (Hrsg.)
Wo aber der Wein fehlt, stirbt der Reiz des Lebens
Aspekte des Kulturguts Wein

272 Seiten, 159 Abbildungen
17,5 x 24,5 cm, geb.
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN 978-3-945751-12-1
WGS 1559
E-Book ePub 978-3-945751-58-9
E-Book Mobi 978-3-945751-59-6

Nicht im Schatten von Trier oder Köln

Denkmäler der Hauptstadt von Obergermanien

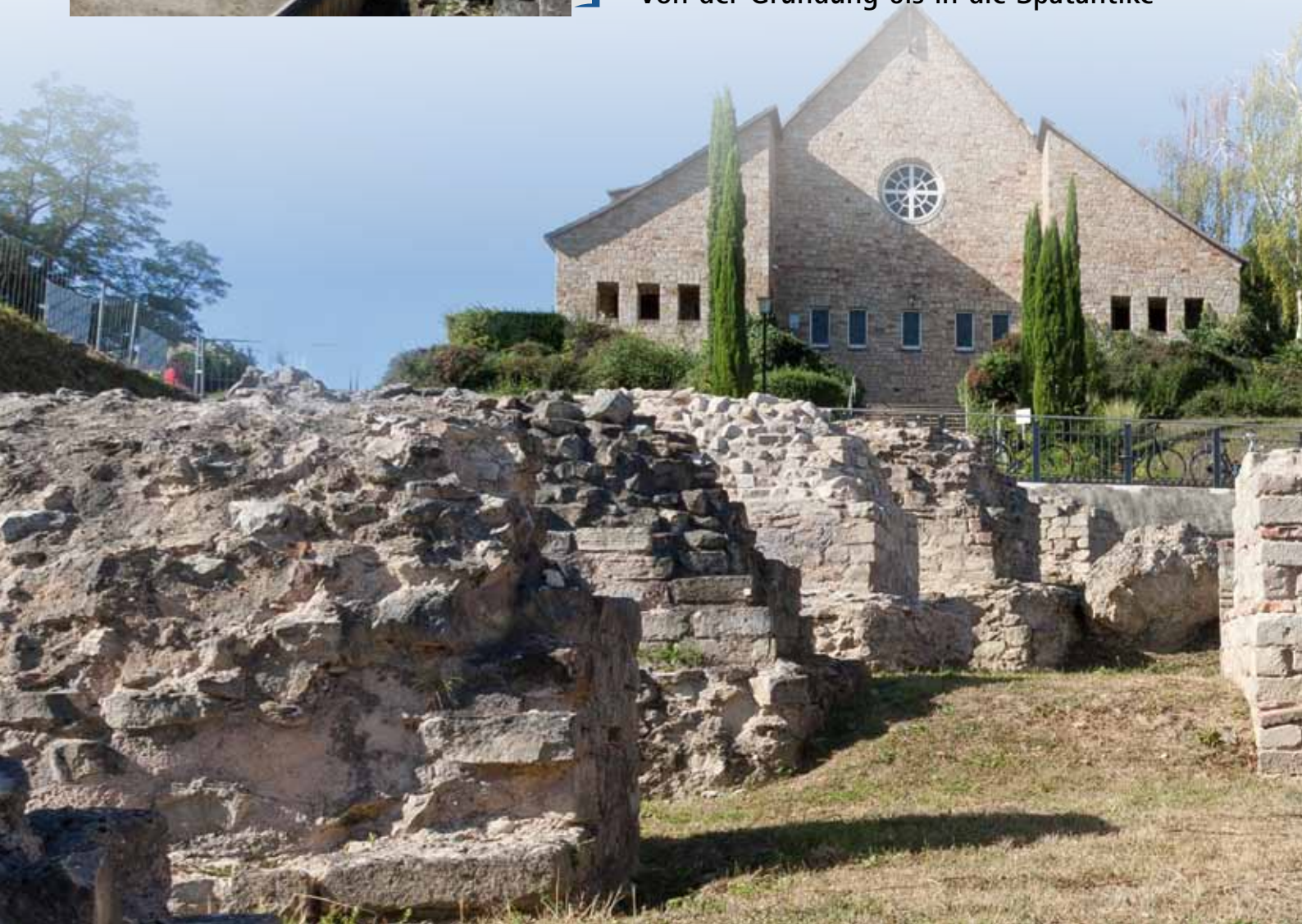


Eigens für den Band erstellte Fotografien!

Erster populärwissenschaftlicher Führer zu den römischen Denkmälern der Stadt Mainz

Umfassende Darstellung von Geschichte und Archäologie des römischen Mainz

Von der Gründung bis in die Spätantike



Ein Führer durch das Römische Mainz . . .

möchte dieses Buch sein! Es beschreibt erstmals alle römischen Stätten von Mogontiacum/Mainz ausführlich und geleitet den Leser durch die Geschichte entlang der sichtbaren Denkmälern. Doch auch die nicht mehr erhaltenen Erinnerungsorte der einstigen Hauptstadt der römischen Provinz Obergermanien werden anschaulich geschildert und in ihren archäologischen und historischen Kontext eingeordnet.

Der Drususstein, das leere Grabmal zur Erinnerung an den Stiefsohn des Kaisers Augustus und die Reste des einst größten römischen Bühnentheaters nördlich der Alpen, die Römersteine als Zeugnisse der antiken Wasserversorgung von Mogontiacum, das spätantike Stadttor auf dem Kästrich sowie viele andere römische Denkmäler werden in Text und Bild präsentiert. Bedeutende Funde wie beispielsweise die im Landesmuseum Mainz aufbewahrten eindrucksvollen Steindenkmäler und die im Museum für Antike Schifffahrt ausgestellten „Mainzer Römerschiffe" erfahren eine besondere Würdigung.

So entsteht eine umfassende Darstellung des römischen Mogontiacum von der Gründung unter Drusus bis in die Spätantike und das Ende der römischen Epoche in der Zeit der Völkerwanderung. Die das Leben der geschichtsträchtigen Metropole am Rhein auch nach der Antike prägenden Denkmäler werden ebenfalls in ihrer Bedeutung für die heutige Stadt geschildert und aktuelle Entwicklungen und Möglichkeiten der Präsentation der römischen Hinterlassenschaften aufgezeigt.

Das römische Mainz mit seiner enormen Bedeutung für das Imperium Romanum steht nach aufsehenerregenden Entdeckungen der letzten Jahrzehnte sicher nicht mehr im Schatten von Trier oder Köln.

Der Autor
Daniel Geißler studierte Klassische Archäologie, Kunstgeschichte und Vor- und Frühgeschichte in Mainz, Köln und Aix-en-Provence. An der Johannes Gutenberg-Universität Mainz erlangte er den Magisterabschluss mit einer Arbeit über „Das spätantike Stadttor auf dem Kästrich in Mainz". Im Rahmen seiner Forschungen zur römischen Architekturgeschichte nahm er an zahlreichen Ausgrabungen in Mainz teil.

Daniel Geißler
Das Römische Mainz

128 Seiten
70 Abbildungen
17,5 x 24,5 cm
geb.
€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)
ISBN: 978-3-96176-107-4
WGS: 1943

Juni 2020

Im „Dreiländereck“ Saarland/Rheinland-Pfalz/Frankreich

Einblicke in die „Toskana des Saarlandes“

UNESCO-Biosphärenreservat

Erste Gesamtdarstellung der Region Bliesgau

Breites Themenspektrum – Natur, Landschaft, Baukultur, Geschichte, Dialekt, Küche und vieles mehr

Vom selben Autor

Andreas Stinsky
Saarland
Entdeckungsreise zu 60 spannenden Orten der Geschichte

208 Seiten
159 Abbildungen
15,2 x 21 cm
Klappenbroschur
€ 20,00 (D)/ € 20,60 (A)
ISBN: 978-3-961760-60-2
WGS: 1943

Andreas Stinsky
Die Villa von Reinheim
Ein ländliches Domizil der gallo-römischen Oberschicht

96 Seiten, 95 Abbildungen
17,5 x 24,5 cm, geb.
€ 17,90 (D) / € 18,40 (A)
ISBN: 978-3-945751-20-6
WGS 1944
E-Book ePub
978-3-945751-52-7
E-Book Mobi
978-3-945751-53-4

Kulturlandschaft und Naturraum entdecken

Im „Dreiländereck" Saarland, Rheinland-Pfalz und Frankreich liegt eine kleine Region mit einer einzigartigen alten Kulturlandschaft, die als UNESCO-Biosphärenreservat geschützt ist: Der Bliesgau. Die überregional kaum bekannte Gegend blickt auf eine erstaunlich wechselvolle Geschichte zurück, weist ein kostbares Pflanzen- und Tierspektrum auf und befindet sich in einem spannenden Strukturwandlungsprozess.

Wie entstand die einzigartige Kulturlandschaft des Bliesgaus? Was macht sie so besonders? Was zeichnet die hier lebenden Menschen aus? Welche wechselvolle Geschichte verbirgt sich hier und ist verantwortlich für die heutige Mentalität? Und warum lohnt es sich, diese sorgsam gehütete und abgeschiedene Region zu besuchen? In diesem Buch erfahren Sie es!

Der Band zeichnet ein weites Panorama dieser Region mit ihren so vielfältigen und zugleich gegensätzlichen Erscheinungsbildern. Zugleich wirft er aber auch Fragen auf, wohin sich diese Gegend mit ihrer wechselhaften Historie entwickelt.

Kenntnisreich und kurzweilig wird hier die Geschichte und Gegenwart einer Region beschrieben, die überregional wenig bekannt ist und mit ihrer alten Landschaft, ihrem Facettenreichtum und Gegensätzen Reize birgt, wie sie sich in nicht vielen Regionen Mitteleuropas finden.

Gleichzeitig lädt das Buch als Reiseführer in eine noch zu entdeckende Region Deutschlands ein.

Der Autor
Andreas Stinsky wuchs im Bliesgau auf. Er studierte Archäologie in Freiburg, Saarbrücken und Mainz, wo er auch promoviert wurde. Er ist Museumsleiter im Europäischen Kulturpark. Ob in Form seiner musealen Arbeit, Lehraufträgen an der Universität oder Büchern, es ist ihm stets ein Anliegen, geschichtliche und kulturelle Zusammenhänge für jedermann verständlich und anschaulich zu vermitteln. "Der Bliesgau" erscheint mit Beiträgen von **Dieter Dorda**, **Anne-Kathrin Eiswirth**, **Ann-Kathrin Göritz**, **Augustin Speyer** und **Helmut Wolf**.

Andreas Stinsky
Der Bliesgau
Natur – Menschen – Geschichten

224 Seiten
200 Abbildungen
21 x 21 cm
Klappenbroschur
€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)
ISBN: 978-3-96176-106-7
WGS: 1943

Mai 2020

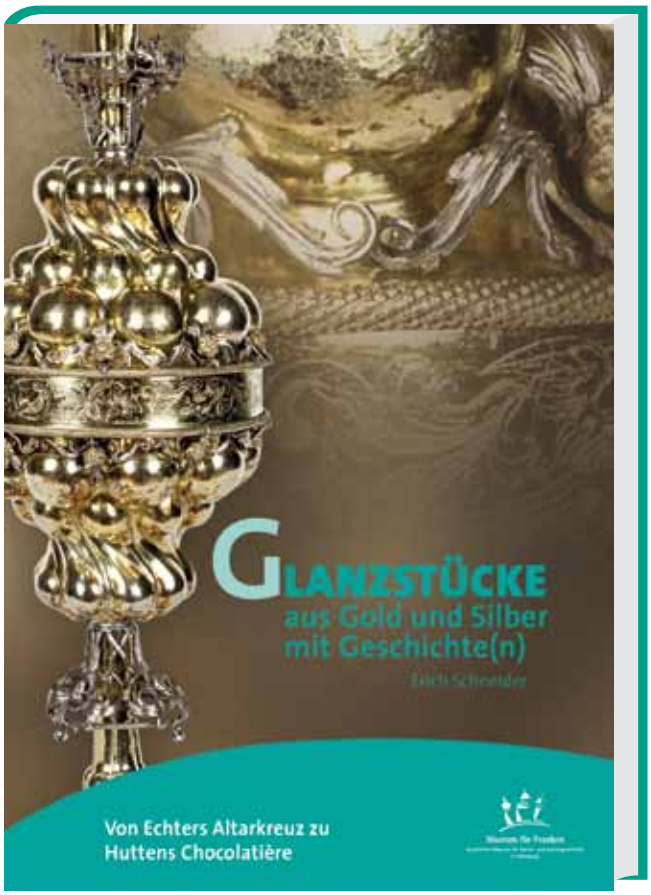
Zum Thema aus unserem Programm

Simon Matzerath (Hrsg.)
Prominente Menschen aus dem Saarland
Von Gräfin Elisabeth bis in das 21. Jahrhundert

384 Seiten, 260 Abbildungen
21 x 29,7 cm, geb.
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN: 978-3-961760-12-1
WGS 1941

Sie erzählt von Reichtum, Intrigen und künstlerischem Scheitern

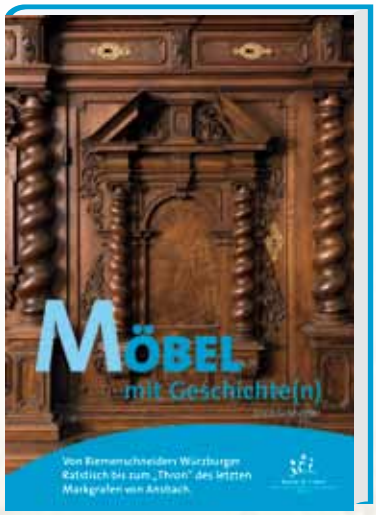
Kunst mit Geschichte(n)



50 Highlights aus neuem Blickwinkel betrachtet und unterhaltsam dargestellt

Eigens für die Bände angefertigte szenische Fotografien

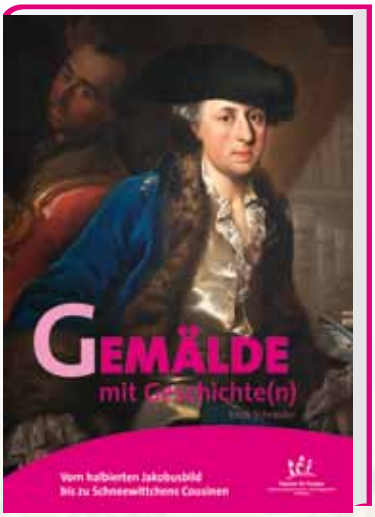
Informativ und amüsant zugleich durch überraschende Geschichten



Museum für Franken – Staatliches Museum für Kunst und Kulturgeschichte in Würzburg (Hrsg.), Erich Schneider (Autor)
Von Riemenschneiders Ratstisch bis zum markgräflichen „Thron" von Ansbach: Möbel mit Geschichte(n)
Kunst mit Geschichte(n) Bd. 1

152 Seiten, 150 Abbildungen
17 x 24 cm, Hardcover
€ 19,00 (D)/ € 19,60 (A)
ISBN:978-3-96176-091-6
WGS: 1953

bereits erschienen



Museum für Franken – Staatliches Museum für Kunst und Kulturgeschichte in Würzburg (Hrsg.), Erich Schneider (Autor)
Halbiertes Jakobusbild und Schneewittchens Cousinen: Gemälde mit Geschichte(n)
Kunst mit Geschichte(n) Bd. 2

160 Seiten, 153 Abbildungen
17 x 24 cm, Hardcover
€ 19,00 (D)/ € 19,60 (A)
ISBN: 978-3-96176-092-3
WGS: 1953

bereits erschienen

9 783961 760916

9 783961 760923

Museum für Franken stellt sich vor

Ein Zauber wohnt in Geschichten

Wahre Schätze schlummern in den Ausstellungsräumen und Depots der Museen. Kostbar sind aber nicht nur die Objekte selbst, sondern wertvoll sind auch die Geschichten, die sie erzählen. Darunter findet sich Amüsantes, Skurriles und Ergreifendes – Erzählungen eben, die Kunst und Geschichte lebendig werden lassen.

Die Reihe „Kunst mit Geschichte(n)" gilt es nicht als gewöhnliche Bestandskataloge zu betrachten. Jeder Band stellt 50 Kunstobjekte des Museums für Franken vor und berichtet dabei von den Auftraggebern, Besitzern oder Schöpfern der Kunstwerke, genau wie von den Irrungen und Wirrungen, die ihnen auf dem Weg ins Museum für Franken widerfahren sind.

Im 3. Band „Von Prunkplatten zum Verlieben und der Pulverflasche eines kriegerischen Fürstbischofs – Glanzstücke mit Geschichte(n)" stehen Objekte aus Gold und Silber im Mittelpunkt. Der Leser erfährt von „sparsamen" Zuckerzangen, von einer Konfektschale zur Bischofsweihe und von einer Gräfin, die ihrem Lieblingspferd ein ungewöhnliches Denkmal setzte.

Die Geschichten, die sich um die Kunstwerke ranken, sind mal skurril, mal komisch, aber immer spannend und informativ. Sie erzählen von Reichtum, Glanz und Selbstbewusstsein oder auch von Missgeschick, Intrigen und künstlerischem Scheitern. Die Fotos, aus neuem Blickwinkel aufgenommen, erlauben es, die hochwertige und facettenreiche Sammlung des Museums für Franken wie in einem Kaleidoskop zu betrachten: bunt, vielfältig und kurzweilig.

Der Herausgeber und der Autor

Das Museum für Franken, ehemals Mainfränkisches Museum, hat bereits zahlreiche Ausstellungs- und Bestandskataloge veröffentlicht. Mit dem vorliegenden Werk wagt es einen neuartigen Blick auf die eigene Sammlung. **Erich Schneider** ist Autor und Herausgeber zahlreicher Publikationen zur deutschen Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts sowie zur Architektur- und Kunstgeschichte Frankens vor allem vom 16. bis zum 20. Jahrhundert.

Museum für Franken – Staatliches Museum für Kunst und Kulturgeschichte in Würzburg (Hrsg.), Erich Schneider (Autor)
Von Prunkplatten zum Verlieben und der Pulverflasche eines kriegerischen Fürstbischofs – Glanzstücke mit Geschichte(n)
Kunst mit Geschichte(n)
Bd. 3

152 Seiten, 150 Abbildungen
17 x 24 cm, Hardcover
€ 19,00 (D)/ € 19,60 (A)
ISBN: 978-3-96176-111-1
WGS 1953

April 2020

Münz-Geschichte(n)

EUROPA – 99 Münzen erzählen Geschichte

Geschichte zum Anschauen und Anfassen

Schlüsselereignisse, Entwicklungsbahnen und Wendepunkte der europäischen Geschichte

Zeitgeschehen durch die Münze betrachtet

Von einem internationalen Autorenteam

Münzen zum Sprechen gebracht

Auch heute noch vermitteln Münzen Botschaften, die weit über den reinen Zahlwert hinausgehen. Wer genau hinsieht, kann diese Informationen ohne Weiteres entschlüsseln, denn die Bilder und Symbole sind uns Europäern seit Jahrhunderten vertraut.

Bereits zu Beginn der Münzprägung, vor über 2600 Jahren, wurden jedem Geldstück bewusst Botschaften mit auf den Weg gegeben. Doch darüber hinaus transportieren Münzen auch Informationen, die vielleicht von ihren Herausgebern gar nicht beabsichtigt waren.

In diesem Buch werden diese Botschaften behutsam freigelegt: Die Münzen werden zum Sprechen gebracht. Die sorgsame Auswahl historisch bedeutsamer Geldstücke erlaubt es, Schlüsselereignisse, Wendepunkte und Entwicklungsbahnen in der europäischen Geschichte durch das Brennglas der Münze zu betrachten. Die 99 Themen werden kurzweilig von einem von Expertinnen und Experten der jeweiligen Epochen dargestellt.

Das gemeinsame Ziel der 35 Autorinnen und Autoren aus Deutschland, Österreich, der Schweiz, Frankreich, Großbritannien, China und den USA: eine neuartige Erzählung der Geschichte Europas.

Florian Haymann, Stefan Kötz, Wilhelm Müseler
Runde Geschichte
Europa in 99
Münz-Episoden

288 Seiten
110 Abbildungen
17,5 x 24,5 cm
geb.
€ 29,00 (D)/ € 29,90 (A)
ISBN: 978-3-96176-078-7
WGS: 1944

Januar 2020

9 783961 760787

Die Herausgeber

Florian Haymann ist Journalist und Althistoriker und leitet seit 2016 die Abteilung für Antike Numismatik der ältesten Münzhandlung Deutschlands in Frankfurt am Main.

Stefan Kötz ist Kurator für das Münzkabinett am LWL-Museum für Kunst und Kultur / Westfälisches Landesmuseum in Münster und Referent für Münzfundpflege bei der LWL-Archäologie für Westfalen.

Wilhelm Müseler ist Historiker und Archäologe. Nach einer Tätigkeit von 40 Jahren im Münzenhandel befasst er sich wissenschaftlich mit antiken Münzen aus den Regionen Kilikien und Lykien.

Mainz im Mittelpunkt

Aus Kunst, Kultur, Literatur und Politik

Bedeutende Persönlichkeiten mit Einfluss bis heute

Was sagen uns ihre Handschriften?

Mit Original-Dokumenten wie Briefen, Urkunden und künstlerischen Arbeiten

HANDSCHRIFTLICHES aus der Geburtsstadt Gutenbergs

Mainz hat nicht nur seinen Gutenberg. Zahlreiche weitere bedeutende Frauen und Männer haben den Ruf der Stadt bis heute geprägt. Dazu zählen Forscher, bildende Künstler und Künstlerinnen, Darsteller und Darstellerinnen, Dichter und Dichterinnen, Literaten und Akteure auf politischer Bühne. Ihre besondere Beziehung zur quirligen Stadt am Rhein wird hier in handschriftlichen Dokumenten geschildert.

So manche Persönlichkeit der europäischen Geschichte wird heute nicht mehr in erster Linie mit Mainz in Verbindung gebracht. Viele von ihnen haben in bedeutenden Metropolen gewirkt, die zum Mittelpunkt der öffentlichen Aufmerksamkeit wurden – so Berlin und München. Und doch verbinden sie Geburt, Lebenswerk oder eine Station ihrer Vitae mit Mainz.

Unverwechselbare Handschriften (Autografen) von 1661 bis 1984 belegen das Geflecht von Beziehungen berühmter Menschen wie Napoleon Bonaparte, Marc Chagall oder Johann Wolfgang von Goethe zur Stadt. Diese und viele andere werden im vorliegenden Werk erstmals in den Fokus gerückt und diese Beziehungen erstmalig mit Autografen belegt.

Rund 70 Belege bilden einen repräsentativen Querschnitt des Schaffens in Kultur, Wissenschaft und Politik. Die Schriftstücke zeigen das Charakteristische der Handschriften und spiegeln den individuellen Duktus des Schreibens einer Person.
Irgendwie rückt man dem Menschen hinter dem Schreiber ein gutes Stück näher.

Der Autor
Eckhart Pick ist gebürtiger Mainzer und habilitierte sich in den Fächern Bürgerliches Recht, Handels- und Gesellschaftsrecht, Deutsche Geschichte und Verfassungsgeschichte. Er lehrte unter anderem an den Universitäten Hamburg und Mainz. Er gehörte bereits dem Mainzer Stadtrat an, zeitweise als Vorsitzender der SPD-Fraktion, und war Mitglied des rheinland-pfälzischen Landtags und des Deutschen Bundestags. Ebenso amtierte er als Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium der Justiz.

Eckhart Pick
Mainzer G/gestalten die Welt
Handschriftliches von A bis Z

160 Seiten, 77 Abbildungen
21 x 29,7 cm
geb.
€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)
ISBN: 978-3-96176-109-8
WGS: 1941

Januar 2020

Ein Universum aus Farben und Stoffen

Bunte Pulver und prächtige Kleider

Von genialen Erfindern und frühen "Fashion Victims"

Das Weltbunt-Forschungsprojekt: Wo sich Mode und Chemie treffen

Mit zahlreichen Farbabbildungen

Ausstellung "Zeitkolorit – Mode und Chemie im Farbenrausch. 1850 bis 1930." bis 29. März 2020 im Deutschen Textilmuseum Krefeld

Synthetische Textilfarben und wie sie die Welt veränderten

Die Entdeckung des ersten synthetischen Farbstoffes Mauveïn im Jahr 1856 brachte einen Trend ins Rollen, der die Gesellschaft veränderte, schnell die ganze Welt erfasste und insbesondere die deutsche chemische Industrie international in Führung brachte.

Bis dahin wurden über viele Jahrhunderte pflanzliche und tierische Farbstoffe von weit her importiert und waren teuer, farbige seidene Kleidung konnten sich vor allem Wohlhabende leisten. Dies änderte sich schlagartig, als Henry William Perkin zufällig den ersten synthetischen Farbstoff entwickelte und eine Erfinderwelle auslöste, die immer schneller neue Farbstoffe auf den Markt brachte. Die neuen Anilinfarben waren wesentlich kostengünstiger und bald für breite Teile der Bevölkerung erschwinglich.

Um die synthetischen Färbemittel in ihrer kulturhistorischen Bedeutung für die Gesellschaft zu erfassen und einzuordnen, wurde das Forschungsprojekt „Weltbunt" ins Leben gerufen, in dessen Zentrum ein Schatz aus 10.600 Flaschen mit färbenden Substanzen steht, die aus dem ausgehenden 19. Jahrhundert stammen. Sie sind im Besitz der Hochschule Niederrhein und wurden seinerzeit zu Probezwecken an die Vorläuferinstitution gegeben.
Das Projekt vereint Fragestellungen und Methoden der Chemie mit solchen aus der Mode- und Kostümforschung, der Wirtschaftsgeschichte und der Konservierungswissenschaft. Die Ergebnisse werden derzeit in der Ausstellung „Zeitkolorit – Mode und Chemie im Farbenrausch" im Deutschen Textilmuseum Krefeld präsentiert und in diesem Begleitband vorgestellt.
14 Essays schildern den Farbenrausch in der Mode, Entwicklungen in der chemischen Industrie, Gesundheitsgefährdungen durch bunte Kleidung, gesellschaftliche Veränderungen und Sammlungsgeschichten. 24 Steckbriefe stellen einzelne Objekte wie ein Tanzkleid oder einen Federfächer, Färbemittel, Ostwalds Farbenorgel, die deutsche Farbenkordel und Methoden zur Bestimmung von Farbstoffen vor.

Die Herausgeberinnen
Annette Paetz gen. Schieck ist Direktorin des Deutschen Textilmuseums Krefeld und promovierte Klassische Archäologin mit Spezialisierung auf Textilien der Antike bis in frühislamische Zeit; **Isa Fleischmann-Heck** ist stellvertretende Direktorin des Deutschen Textilmuseums Krefeld und promovierte Kunsthistorikerin mit Spezialisierung auf europäische Textil- und Modegeschichte.

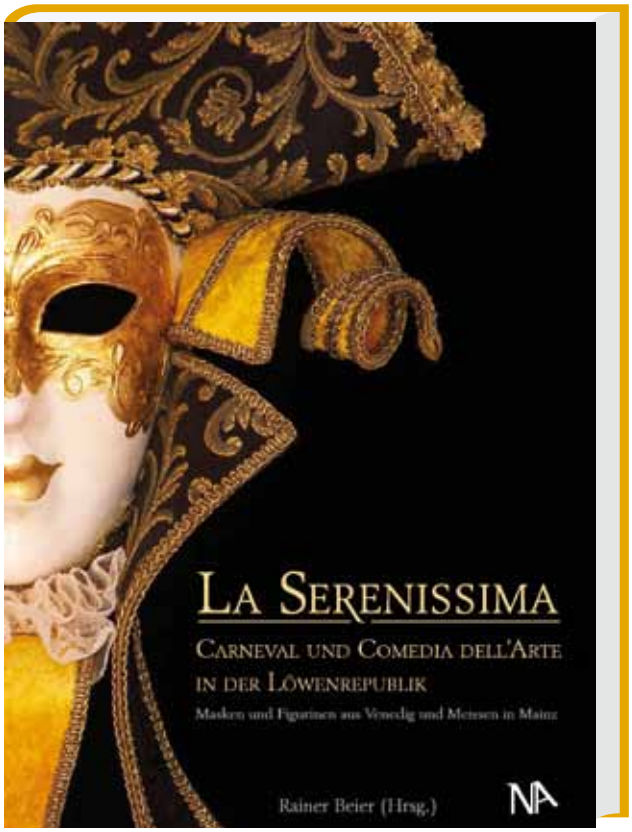
Isa Fleischmann-Heck, Annette Paetz gen. Schieck (Hrsg.)
Zeitkolorit
Mode und Chemie im Farbenrausch
144 Seiten, 108 Abbildungen
21 x 29,7 cm
geb.
€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)
ISBN: 978-3-96176-100-5
WGS: 1559

Bereits erschienen

9 783961 761005

Bildband Kunst- und Kulturgeschichte

Zu den Ursprüngen des Carnevals in der Lagunenstadt



Arlechino, Pulcinella, Pantalone, Columbine und Co.

Einblick in die Fastnachtstradition der Löwenrepublik

„Brückenschlag“ von Venedig nach Meissen

Die Schwarze Witwe und der Friede

Liebe und Hass, Schlauheit und Dummheit, List und Tölpelei – diese menschlichen Eigenschaften finden sich nicht nur auf der Schaubühne der „Commedia dell’arte“ wieder, sondern auch in den berühmten Carnevalsmasken der Lagunenstadt Venedig. Sie spiegeln gleichsam eine Geschichte menschlicher Charaktere wie auch des ewigen Traums vom anderen ICH.

Dieses Buch und seine Bilder lenken den Blick auf die Wurzeln des Tragens von Vollmasken. Die Pracht der Masken des venezianischen Carnevals ist faszinierend und ihre Tradition hat sich seit dem 17. Jahrhundert über die Grenzen der Löwenrepublik hinaus an den Fürstenhöfen Europas verbreitet, um nicht zuletzt auch in die berühmte Porzellanmanufaktur Meissen Einzug zu halten.

Dieses Werk schlägt die kulturgeschichtliche Brücke zwischen dem traditionellen italienischen Theater der Commedia dell’arte und der Porzellankunst in Meissen und erklärt, wie die venezianischen Figuren ihren Weg nach Meissen fanden. Die faszinierenden Hintergründe werden von Frau Anja Hell von der Meissen Porzellan Stiftung in ihrem Beitrag beleuchtet.

Neben den klassischen venezianischen Masken und Figuren der Commedia dell’arte wie dem berühmten Arlecchino, dem Dottore oder der Columbine werden auch die von Rosemarie Purper kreierten modernen Masken wie die Schwarze Witwe, die Maharani oder die Laguna Viva vorgestellt und in Begleittexten von Gregor Purper erklärt.

Die Faszination und Geschichte des venezianischen Carnevals wird in zahlreichen großformatigen Abbildungen visualisiert und die lautlose Kunst der Masken in der Lagunenstadt im Kontrast zum lärmenden Fastnachtstreiben, wie man es in Deutschland kennt, vorgestellt.

Der Herausgeber

Rainer Beier ist seit 2001 Evangelischer Stadtkirchenpfarrer in Mainz. Ein Schwerpunkt seiner Tätigkeit waren umfängliche Ausstellungsprojekte mit großem Begleitprogramm (z.B. „Ernst Barlach - Mystiker der Moderne“ oder „den Cherub betören - Friedensreich Hundertwasser und die Sehnsucht des Menschen nach dem Paradies“). Eine 11-teilige Veranstaltungsreihe „La Serenissima“ im Frühjahr 2019 wurde mit der Präsentation der Venezianischen Masken und der Porzellan-Figurinen aus Meissen im Landesmuseum Mainz zum Impuls für dieses Buch.

Rainer Beier (Hrsg.)
La Serenissima
Carneval und Comedia dell’arte der Löwenrepublik. Masken und Figurinen aus Venedig und Meissen in Mainz

120 Seiten
69 Abbildungen
21 x 29,4 cm
geb.
€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)
ISBN: 978-3-96176-101-2
WGS: 1953

Bereits erschienen

Neueste Forschungen – exklusive Einblicke

Eine der fundreichsten Regionen Europas

Jetzt im Nünnerich-Asmus Verlag!

Vom Erdaltertum bis in die Zeit des Kalten Krieges

Die wichtigsten Ausgrabungen und neuen Funde im Rheinland

Reich bebilderter Jahresüberblick

Archäologie facettenreich und interdisziplinär

Die „Archäologie im Rheinland" ist das populärwissenschaftliche, archäologische Jahrbuch des LVR-Amtes für Bodendenkmalpflege im Rheinland und des Römisch-Germanischen Museums der Stadt Köln. Allgemeinverständlich und reich bebildert wird ein einzigartiger Überblick zu den wichtigsten Ausgrabungs- und Forschungsergebnissen des jeweils vergangenen Kalenderjahres gegeben.

Mit Beiträgen vom Erdaltertum bis in die Zeit des Kalten Krieges liefert die Publikation faszinierende Einblicke in eine der fundreichsten Regionen Europas: leserfreundlich aufgegliedert in die Kapitel Allgemeine Beiträge, Erdgeschichte, Vorgeschichte, Römische Kaiserzeit, Mittelalter, Neuzeit und Öffentlichkeitsarbeit. Eine Übersichtskarte aller behandelten Fundorte und Zeitleisten der Erdgeschichte und der Archäologie erleichtert den thematischen Einstieg, Infoboxen erläutern Fachbegriffe und helfen, aufkommende Fragen zu beantworten.

Ein Großteil der Fundplätze und Funde wird hierbei einzig in dieser Reihe veröffentlicht. Die Autorinnen und Autoren sind Spezialisten aus beispielsweise Archäologie, Paläontologie, Geschichte, Geologie, Archäobotanik und Archäozoologie. Die Archäologie im Rheinland ist für interessierte Laien, aber auch Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler gedacht, die das reichhaltige archäologische Kulturerbe des Rheinlands entdecken möchten.

Die Herausgeber
Erich Claßen ist promovierter Archäologe und studierte Ur- und Frühgeschichte, Klassische und Provinzialrömische Archäologie sowie Geologie/Paläontologie in Köln. Er ist der Leiter des LVR-Amtes für Bodendenkmalpflege im Rheinland. **Marcus Trier** studierte an den Universitäten Bonn und München Ur- und Frühgeschichte, Klassische Archäologie und Historische Geographie und promovierte über die frühmittelalterliche Besiedlung im Lechtal. Er ist Direktor des Römisch-Germanischen Museums der Stadt Köln/Amt für Archäologische Bodendenkmalpflege und -denkmalschutz.

Erich Claßen und Marcus Trier
Archäologie im Rheinland 2018

243 Seiten
97 Abbildungen
21 x 29,7 cm
geb.
€ 26,00 (D) / € 26,80 (A)
ISBN: 978-3-96176-104-3
WGS: 1558

Bereits erschienen

Die Grabungen in Megalopolis

Ein Lebenswerk!

Heide Lauter-Bufe †
Megalopolis – Eine griechische Stadt in Arkadien
Die Stoa Myropolis

120 Seiten
54 Abbildungen
+ 1 Beilage
22,5 x 31 cm
geb.
€ 30,00 (D) / € 30,90 (A)
ISBN: 978-3-96176-102-9
WGS: 1553

Februar 2020

Neue Ergebnisse der Grabungen in Megalopolis

Zahlreiche Grabungspläne

Geschichte einer Planstadt

„Die höchste Errungenschaft der Menschen nach der Sprache ist die Stadt"

Der dritte Band zu den Grabungen in der arkadischen Stadt Megalopolis widmet sich dem Ostteil der Agora und der Stoa Myropolis. Eine Stoa umsäumte in antiken griechischen Städten die öffentlichen Plätze und ermöglichte Versammlungen der Einwohner der Stadt.

Die griechische Antike steht in Europa für den Beginn des modernen Städtebaus. Wichtige Städte wurden mit einer Reihe öffentlicher Gebäude und Plätze ausgestattet, die das Zusammenleben der Menschen lenkten und organisierten. Von funktionalen Plätzen, wie z.B. der Agora, bis hin zu Vergnügungs-, aber auch politisch geprägten Orten, wie dem Theater, wies auch Megalopolis die typischen Merkmale einer griechischen Stadt auf.

Die noch heute sichtbaren Reste der Säulenhallen des politischen Schaltzentrums, der Agora, bilden auch den zentralen Untersuchungsgegenstand des vorliegenden Bandes. Die Ergebnisse der Grabungskampagnen von 2000-2002 werden mit zahlreichen Grabungsplänen, Fotografien und Detailzeichnungen vorgestellt. Eine historische Einführung zur Entstehungszeit von Megalopolis im Allgemeinen und der Stoa Myropolis im Speziellen gibt einen Überblick über Stadt- und Grabungsgeschichte, während detaillierte Baubeschreibungen die verschiedenen Fundabschnitte der Gebäude fassbar machen.

Die Autorin
Die Forschungsschwerpunkte von **Heide Lauter-Bufe** lagen im Bereich antiker Architektur und legten besonderes Augenmerk auf die ornamentale Ausstattung von Gebäuden. Heide Lauter-Bufe veröffentlichte bereits ihre Arbeiten über die Stoa Philippeios und über Theater und Thersilion von Megalopolis im Nünnerich-Asmus Verlag.

Heide Lauter-Bufe †
Megalopolis Theater und Thersilion

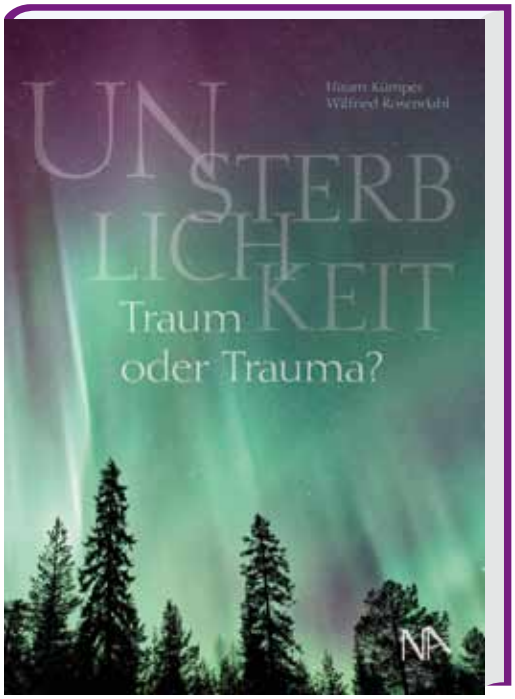
40 Seiten, 15 Abbildungen
21 x 27 cm
Flexcover
€ 12,90 (D) / € 13,30 (A)
ISBN: 978-3-961760-07-7

Heide Lauter-Bufe †
Die Stoa Philippeios in Megalopolis

224 Seiten, 234 Abbildungen
+ 7 Beilagen, 22,5 x 31 cm, geb.
€ 49,90 (D) / € 51,30 (A)
ISBN: 978-3-943904-78-9

Traum(a) des Menschen

Unsterblichkeit – ein unendliches Thema



Aktueller Umgang mit einem der ältesten Gedankenspiele der Menschheitsgeschichte

Diskussion über existenzielle Fragen

Experten unterschiedlicher Fächer zeigen den Umgang mit einem menschlichen Grundfaszinosum

Das ewige Leben: Faszination und Furcht

Seit der Mensch sich Gedanken über das Jenseits macht, sinnt er auch darüber nach, wie er sein diesseitiges Leben verlängern könnte – vielleicht sogar bis in die Unendlichkeit. Die Vorstellung von Unsterblichkeit fasziniert und beängstigt gleichermaßen.

Denn die Entgrenzung der eigenen Menschlichkeit facht die Phantasie in jegliche Richtung an. Werden wir jemals ewig leben können? Und wenn ja – würden wir das wollen? Expertinnen und Experten aus Natur- und Kulturwissenschaften, Medizin und Mathematik, Ökonomie und Recht bis zu Theologie und Literatur geben ihre je eigenen Antworten auf diese Fragen und zeigen in diesem Band ihre Perspektive auf dieses faszinierende Thema.

Es geht um die Vorstellbarkeit der Unsterblichkeit ebenso wie um ganz konkrete lebensverlängernde Maßnahmen; um die Lebensqualität in einer immer älter werdenden Gesellschaft; um Gentechnik und Rechtsfragen, die über den Tod hinaus reichen; um Utopien und Dystopien eines Lebens, das kein Ende kennt. Der Leser erfährt vieles über Grundfragen menschlicher Existenz und die Antworten, die verschiedene Wissenschaften darauf gefunden haben.

Aus dem Inhalt:
Tod aus medizinisch-klinischer Sicht. Was ist Tod und wann ist man tot?; Hoffen über den Tod hinaus – Ein Streifzug durch die Religionen; Stammzellen – Das Rezept zur Unsterblichkeit?; Forever young? Überlegungen zur Technik- und Kulturgeschichte der Fitnessbewegung; Der Unsterblichkeit näherkommen? Körperliche und seelische Ressourcen der Hundertjährigen; Unsterblich ist die Kunst!; Recht auf Sterben, Recht auf Unsterblichkeit? Eine juristische Annäherung; Unsterblichkeit und Digitalisierung.

Die Herausgeber
Hiram Kümper ist Professor für Geschichte des Spätmittelalters und der frühen Neuzeit an der Universität Mannheim.
Wilfried Rosendahl ist Direktor an den Reiss-Engelhorn-Museen und Direktor des dortigen Curt-Engelhorn-Zentrums für Kunst- und Kulturgeschichte sowie Honorarprofessor am Historischen Institut der Universität Mannheim.

Hiram Kümper und Wilfried Rosendahl
Unsterblichkeit
Traum oder Trauma?

128 Seiten
120 Abbildungen
17,5 x 24,5 cm
geb.
€ 20,00 (D)/ € 20,60 (A)
ISBN: 978-3-96176-083-1
WGS: 1944

März 2020

9 783961 760831

Ausstellungskatalog Geschichte

Pracht, Prunk und Politik

Die Ausstellung „Politik in Edelsteinen – Das Geheimnis römischer Prunkkameen" bis zum 12.01.2020 im Museum Zitadelle Jülich; danach bis April 2020 in den Römerthermen Zülpich

7000 Jahre Steinschneidekunst erklärt

Prachtvolle Bilder von unvergleichlicher Ästhetik

Kunst und ihre politische Aussage

Schmuck als politische Botschaft

Kostbar waren sie schon aufgrund ihres Material, des Lagenachats; pretios waren sie durch ihre hohe handwerkliche Qualität, sie waren aber vor allem eines: in ihrer Bildbotschaft hochgradig politisch – die Prunkkameen römischer Kaiser.

Der Band zeigt in prachtvollen Bildern nicht nur die unvergleichliche Ästhetik dieser Kunstwerke und erklärt ihre politische Bildpropaganda, sondern wirft auch einen Blick auf ihre Fertigungstechnik.

Effektvolle Reliefdarstellungen von Mitgliedern des iulisch- claudischen Kaiserhauses in den ersten Jahrzehnten n. Chr. propagierten diese als Hoffnungsträger einer glanzvollen Zukunft. Oder besser noch: Ganze Szenen, in denen sich Kaiser und ihre Familien mit göttlichen Begleitern mischten, führten dem Betrachter siegreiche Herrscher über fremde Völker und damit ein Goldenes Zeitalter vor. Die römischen Preziosen gelangten später in Kirchenschätze und fürstliche Schatzkammern: so der Augustuskameo auf dem Lotharkreuz des Aachener Doms oder der ehemals auf der Steinplatte des Kölner Dreikönigenschreins montierte Ptolemäerkameo. Und dennoch waren Chronologie und Deutung der edlen Kunstwerke stets eine Herausforderung für die Wissenschaft.

Der Edelsteingraveur Gerhard Schmidt trägt hier wichtige Forschungserkenntnisse aus handwerklichem Experiment bei. Nach 15 Jahren intensiver Untersuchung der weltweit verteilten Originalstücke hat er nahezu alle großen römischen Prunkkameen in detailgenauer Kleinarbeit aus dem gleichen Rohmaterial nachgestaltet und dabei deren Fertigungstechnik experimentell erforscht. Er kommt dabei zu einigen Neubewertungen der Zeitstellung und auch des Dargestellten – dabei wird auch manche Umarbeitung entlarvt.

Die Autoren

Gerhardt Schmidt ist gelernter Edelsteingraveur und hatte bereits Ausstellungen in Deutschland, Japan, Hongkong, Dubai, der Schweiz und den USA. Zudem ist er Autor verschiedener Publikationen zur Technik und Geschichte der Glyptik; **Klaus Scherberich** ist seit 2010 Professor für Alte Geschichte an der RWTH Aachen mit den Forschungsschwerpunkten römische Kaiserzeit, Hellenismus und antike Historiografie; **Marcell Perse** ist seit 1998 Leiter der Museum Zitadelle in Jülich und studierte Ur- und Frühgeschichte und Archäologie in Verbindung mit Geschichte und Kunstgeschichte. Er beschäftigt sich intensiv mit der Römerstraße „Via Belgica".

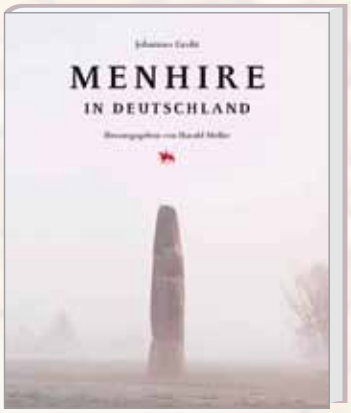
Gerhard Schmidt, Klaus Scherberich, Marcell Perse (Hrsg.)
Politik in Edelstein
Gemmennachschnitte von Gerhard Schmidt

168 Seiten
178 Abb.
20 x 24 cm
geb.
€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)
ISBN: 978-3-96176-096-1
WGS: 1944

Bereits erschienen

9 783961 760961

Daniel Biau
Die Brücke und die Stadt
€ 29,00 (D) / € 29,90 (A)
ISBN: 978-3-945751-49-7



Johannes Groht
Menhire in Deutschland
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN: 978-3-943904-18-5

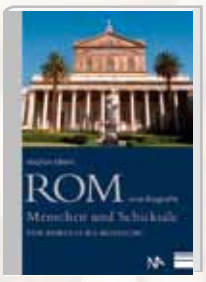
Sabine Panzram (Hrsg.)
Städte in Spanien
€ 10,00 (D) / € 10,30 (A)
ISBN: 978-3-943904-72-7

Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland (Hrsg.)
Immer bunter
€ 10,00 (D) / € 10,30 (A)
ISBN: 978-3-943904-92-5

Matthias Bath
Berlin – Eine Biografie
€ 9,99 (D) / € 10,30 (A)
ISBN: 978-3-945751-37-4
E-Book ePub
978-3-945751-72-5
E-Book Mobi
978-3-945751-73-2

Till Weber
Tokyo – Eine Biografie
€ 9,99 (D) / € 10,30 (A)
ISBN: 978-3-945751-38-1
E-Book ePub 978-3-945751-70-1
E-Book Mobi 978-3-945751-71-8

Matthias Bath
Kopenhagen – Eine Biografie
€ 9,99 (D) / € 10,30 (A)
ISBN: 978-3-943904-61-1
E-Book ePub 978-3-943904-83-3
E-Book Mobi 978-3-943904-82-6



Stephan Elbern
Rom – Eine Biografie
€ 9,99 (D) / € 10,30 (A)
ISBN: 978-3-943904-04-8
E-Book ePub 978-3-943904-31-4
E-Book Mobi 978-3-943904-32-1

Michael Höveler-Müller (Hrsg.)
Das Hatschepsut-Puzzle
€ 12,00 (D) / € 12,40 (A)
ISBN: 978-3-943904-97-0
E-Book ePub
978-3-945751-25-1
E-Book Mobi
978-3-945751-26-8

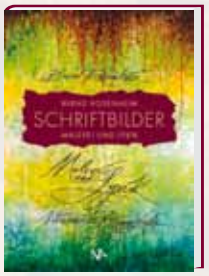
Andrea Rottloff
Geformt mit göttlichem Atem
€ 10,00 (D) / € 10,30 (A)
ISBN: 978-3-943904-76-5
E-Book ePub
978-3-945751-56-5
E-Book Mobi
978-3-945751-57-2

Wolfram Letzner
Gebrannte Erde
€ 10,00 (D) / € 10,30 (A)
ISBN: 978-3-943904-98-7
E-Book ePub
978-3-945751-27-5
E-Book Mobi
978-3-945751-28-2

Ritchie Pogorzelski
Die Traianssäule in Rom
€ 15,00 (D) / € 15,50 (A)
ISBN: 978-3-943904-00-0
2. Auflage
E-Book PDF
978-3-943904-54-3

Ritchie Pogorzelski
Die Prätorianer
€ 15,00 (D) / € 15,50 (A)
ISBN: 978-3-943904-24-6
E-Book ePub
978-3-943904-52-9
E-Book Mobi
978-3-943904-53-6

Ritchie Pogorzelski
Der Triumph
€ 15,00 (D) / € 15,50 (A)
ISBN: 978-3-943904-48-2
E-Book ePub
978-3-945751-93-0
E-Book Mobi
978-3-945751-94-7



Bernd Rosenheim
SchriftBilder
€ 10,00 (D) / € 10,30 (A)
ISBN: 978-3-945751-48-0

Florian S. Knauß (Hrsg.)
Konturen. Texturen. Zwischenräume
€ 7,00 (D) / € 7,20 (A)
ISBN: 978-3-943904-41-3

Florian S. Knauß (Hrsg.)
Irrfahrten des Odysseus
€ 7,00 (D) / € 7,20 (A)
ISBN: 978-3-943904-91-8

Christoph Brech
It's about time
€ 10,00 (D) / € 10,30 (A)
ISBN: 978-3-943904-66-6
deutsch / englisch

Horst Ehringhaus
Das Ende, das ein Anfang war
€ 15,00 (D) / € 15,50 (A)
ISBN: 978-3-943904-67-3

Niedersächsisches Landesamt für Denkmalpflege (Hrsg.)
paläon
€ 3,00 (D) / € 3,10 (A)
ISBN: 978-3-943904-43-7
deutsch / englisch

Mein Verlagsteam wächst und gedeiht! Betreuung auf ganzer Linie!

Nanovum
Aus dem Leben eines Buches
Autobiografie in 9 Folgen

10 Seiten
9 Abbildungen
10 x 10 cm
Leporello
Best. Nr.: 95554

Auslieferung & Kundenservice

Verlag

Nünnerich-Asmus
Verlag & Media GmbH
Krämerstraße 25
55276 Oppenheim
Telefon +49 (0) 6133-98990-30
Telefax +49 (0) 6133-98990-39
Web www.na-verlag.de
E-Mail verlag@na-verlag.de

Verlegerin
Dr. Annette Nünnerich-Asmus

Lektorat
Tina Sieber M.A.
Nathalie Niemczik B.A.
Telefon +49 (0) 6133-98990-31
Telefax +49 (0) 6133-98990-39
t.sieber@na-verlag.de
n.niemczik@na-verlag.de

Vertrieb & Presse
Helena Geitz M.A.
Lea-Marie Rabe B.A.
Telefon +49 (0) 6133-98990-32
Telefax +49 (0) 6133-98990-39
vertrieb@na-verlag.de
presse@na-verlag.de

Auslieferung

Deutschland und Österreich
ProLit Verlagsauslieferung GmbH
Siemensstraße 16
35463 Fernwald-Annerod
Jens Vogt, Andrea Willenberg
Telefon 0641 943 93 31
Telefax 0641 943 93 39
E-Mail j.vogt@prolit.de

PROLIT
PARTNER-PROGRAMM

Schweiz
Buchzentrum AG (BZ)
Industriestrasse Ost 10
CH-4614 Hägendorf
Bestellannahme / Kundenservice
Benno Elmiger
Telefon +41-62-2092702
Telefax +41-62-2092788
E-Mail elmiger@buchzentrum.ch

Auslieferung E-Books
Libreka GmbH
Schwarzburger Chaussee 74
07407 Rudolstadt
Telefon +49 (0) 69 – 12018 4040
Telefax +49 (0) 69 – 12018 4041
E-Mail support@libreka.de

Vertreter

Deutschland
Norddeutschland
Saïd Benali
Verlagsvertretung
Sperberweg 8
21244 Buchholz in der Nordheide
Telefon +49 (0) 4181-218505
Telefax +49 (0) 4181-218506
E-Mail saidbenali@aol.com

Nordrhein-Westfalen
Georg Kroemer
Buchvertrieb
Hirschbergstr. 30
50939 Köln
Telefon +49 (0) 221-448230
Telefax +49 (0) 221-443680
E-Mail gk@kroemer-online.de

Rheinland-Pfalz, Hessen, Saarland, Luxemburg
Dorothea Mößer
Verlagsvertretungen
Röntgenstraße 18 A
55543 Bad Kreuznach
Telefon +49 (0) 671 71176
Telefax +49 (0) 671 75888
E-Mail
dorothea.moesser@t-online.de

Vorschau Konzeption
Dreivorzwölf marketing GmbH
www.3vor12.de

Gestaltung
H. Jürgen Wiehr
www.addvice.eu

Baden-Württemberg
Arne Bohle
Alexandra Ortner
Verlagsagentur Arne Bohle GmbH
Röntgenstraße 27, 77694 Kehl
Telefon +49 (0) 7851 48 21 66
Telefax +49 (0) 7851 48 22 68
E-Mail vv-bohle@t-online.de

Bayern
Bernhard Daumüller
Verlagsvertretungen
Eichendorffstraße 51
88450 Berkheim
Telefon + 49 (0) 8395 72 25
Telefax + 49 (0) 8395 75 44
E-Mail bdaumueller@t-online.de

Österreich
Wien, Niederösterreich, Burgenland, Oberösterreich, Südtirol
Alfred Trux
Weyerstraße 15
A-4810 Gmunden
Telefon +43 699-11652089
E-Mail Trux@kabeltvgmunden.at

Steiermark, Kärnten, Salzburg, Tirol, Vorarlberg
Ing. Christian Hirtzy
Steinbergstrasse 1
A-8076 Vasoldsberg
Telefon +43 664-4245905
Telefax +43 3133-31656
E-Mail christian.hirtzy@aon.at

Schweiz
Andreas Meisel
Verlagsvertretungen GmbH
Hedingerstrasse 13
CH-8905 Arni AG
Telefon +41 56-6342428
Telefax +41 56-6342428
E-Mail andreas.meisel@bluewin.ch

Wir sind jetzt auch auf VLB-TIX!

Abbildungsnachweis

Titelbild + S. 3: Deutsches Schuhmuseum Hauenstein © Benedikt Feser; Sammlung von industriellen chemischen Farbstoffen am CICS/TH Köln © M. Probst; S. 4-5: Arbeitsgemeinschaft Höhle und Karst Grabenstetten e.V. © Andreas Schober, Georg Taffet; S. 6-7: © Hans Jürgen Wiehr; S. 8-9: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Shirogane,_Biei,_Kamikawa_District,_Hokkaido_Prefecture_071-0235,_Japan_-_panoramio_(8).jpg © 肖红军; S. 10-11: © Deutsche Weinakademie GmbH; S. 12-13: © Hans Jürgen Wiehr; S. 14-15: © Andreas Stinsky; S. 16-17: © Museum für Franken; S. 22-23: **LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland © A. Schuler**; **LVR-LandesMuseum Bonn** © J.Vogel ; S. 27 © Frans van Heerden https://www.pexels.com/de-de/foto/ernahrung-essen-exotische-gewurze-farben-625422/

Nünnerich-Asmus
Verlag & Media

Im Internet www.na-verlag.de

Folgen Sie uns auf:
Facebook Twitter Instagram

Preisstand November 2019
Irrtum und Preisänderungen vorbehalten.
ISBN: für unsere Herbstvorschau 2019: 978-3-96176-115-9

ISBN: 978-3-96176-115-9
9 783961 761159